



St. Michaelis magazin

IHR GEMEINDEBRIEF

NR. 2

FEBRUAR 2021



\\ Geistliches Wort

Während ich diese Zeilen schreibe, liegt Nebel über der Stadt und verhüllt selbst das Nahliegende vor unseren Augen. Es scheint mehr zu sein als ein erklärliches Wetterphänomen. Es ist ein Bild für die Stimmung, die viele Menschen in diesen Wochen beschleicht: Der Blick nach vorn ist wie verhüllt, das Leben gelähmt und gefährdet, wie es uns noch nicht zuvor bewusst war.

Im apokryphen Buch der Weisheit Salomos steht ein Wort über die Vergänglichkeit, das aus solch nebligem Geist hervorgegangen zu sein scheint. Es spricht von der vermeintlichen Vergänglichkeit unseres Daseins und davon, dass unser Leben nur ein Windhauch sei, ein Nebel, den die Sonne vertreibt: „Unser Leben fährt dahin, als wäre nur eine Wolke da gewesen, und zergeht wie Nebel, der von den Strahlen der Sonne verjagt und von ihrer Hitze verzehrt wird.“ (2, 4b)

Wir dürfen solche Gedanken haben und denken. Wir dürfen sie auch vor Gott bringen, denn sie entsprechen unserer tatsächlichen Wahrnehmung und unseren Gefühlen.

Doch sollten wir uns nicht darin verschließen, schon gar nicht uns davon beherrschen lassen.

Vor dem das Leben verzehrenden Licht der jagenden Sonnenstrahlen, von dem

nach Meinung des Weisheitslehrers die Frevler sprechen – die Überschrift dieses Abschnitts im Buch der Weisheit Salomos lautet: Rede der Frevler – steht das Licht Gottes, das in unserer Welt aufgestrahlt ist im Kommen Jesu Christi, des Erlösers und des Heils Gottes für uns Menschen. Es strahlt auch jetzt, wenn das Kirchenjahr voranschreitet und die glänzende Epiphaniastzeit von der Vorbereitung auf die Passion Jesu abgelöst wird.

Blicken wir nur auf Psalmen der beiden Sonntage vor der Passionszeit, so weisen sie uns auch in unserer Zeit einen Weg aus dunklen Gedanken, ermutigen, vergewissern und trösten: „Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege. Erhalte mich nach deinem Wort, dass ich lebe, und lass mich nicht zuschanden werden in meiner Hoffnung.“ Worte aus dem 119. Psalm für den 2. Sonntag vor der Passionszeit. Oder: „Meine Zeit steht in deinen Händen...Lass leuchten dein Antlitz über deinem Knecht; hilf mir durch deine Güte!“ – Psalm 31 am Sonntag vor der Passionszeit.



Gottes Wort spricht lebendig und wohltuend leuchtend hinein in unsere Gegenwart und vertreibt den Nebel der Angst und Verunsicherung, damit wir leben – achtsam und vorsichtig, rücksichtsvoll und mit Bedacht gerade in diesen Wochen, in denen die Coronapandemie unser Leben prägt und beschränkt, aber leben und uns verbunden wissen mit Gott und untereinander.

Alexander Röder

22. AKTIVOLI FREIWILLIGENBÖRSE

VERLIEB DICH!

IN DEIN EHRENAMT

DIE HAMBURGER FREIWILLIGENMESSE –
DIGITAL UND DEZENTRAL

14.2.2021
11 – 17 Uhr · www.aktivoli-boerse.de

IN DER HANDELSKAMMER WIRD ES DIESES MAL KEINE INFO-STÄNDE GEBEN, DIE MESSE WIRD DIGITAL STATTFINDEN UNTER www.aktivoli-boerse.de/de. HIER ERHALTEN SIE WEITERE INFORMATIONEN.

Täglich 10.00 und 21.00 Uhr (sonntags nur 12.00 Uhr):
 Türmer-Choral in alle vier Himmelsrichtungen
 Täglich 12.00 Uhr Mittagsandacht mit Orgelmusik
 Während der Passionszeit findet jeden Mittwoch um 12.00 Uhr
 eine Passionsandacht statt.
 Sonntags: 10.00 Uhr Evangelische Messe

2. Februar | Dienstag

12.00 Mittagsandacht zum Tag der Darstellung Jesu im Tempel (Lichtmess)

7. Februar | 2. Sonntag vor der Passionszeit: Sexagesimä

10.00 Evangelische Messe

Hauptpastor Alexander Röder

Lukas 8, 4-8 (9-15)

Mitglieder des Chors St. Michaelis

Jörg Endebrock - Orgel

18.00 SonntagAbend

Hauptpastor Alexander Röder

Jörg Endebrock - Orgel

14. Februar | Sonntag vor der Passionszeit: Estomihi

10.00 Evangelische Messe

Pastorin Julia Atze

Jesaja 58, 1-9a

Freja Sandkamm (angefragt) - Sopran

Manuel Gera - Orgel

17. Februar | Aschermittwoch

18.00 Gottesdienst mit Beichte und Aufrichtung des Passionskreuzes

Hauptpastor Alexander Röder

Psalm 51, 1-4 (15-21)

Stephan Zelck - Tenor

Manuel Gera - Orgel

21. Februar | 1. Sonntag der Passionszeit: Invokavit

10.00 Evangelische Messe

Bischöfin Kirsten Fehrs

Johannes 13, 21-30

Mitglieder des Chors St. Michaelis

Jörg Endebrock - Orgel

18.00 Praytime mit Passionsspiel

Britta Osmer und Konfirmanden

Jugendband St. Michaelis - Leitung David Baaß

24. Februar | Mittwoch

12.00 Mittagsandacht zum Tag des Apostels Matthias

28. Februar | 2. Sonntag der Passionszeit: Reminiszere

10.00 Evangelische Messe

Pastor Dr. Stefan Holtmann

Jesaja 5, 1-7

Ulrike Meyer - Sopran

Manuel Gera - Orgel



Dank auch an die Tampentrekker, die mit einer Spende für die SCHAARHÖRN zur Rettung des Michel beitragen.

\\ Michel-Freunde retten den Michel – Danke!

Als wir im vergangenen Jahr die Aktion „Rettungsringe für den Michel“ gestartet haben, konnten wir uns nicht vorstellen, dass mehr als 1.700 Michel-Freunde uns „einen Rettungsring zuwerfen“. Wir sind überwältigt davon, dass so viele Menschen Patenschaften übernommen, Michel-Groschen gespendet, bei der Jan-Fedder-Auktion mitgeboten, für Weihnachtsbäume, Freiluft-Gottesdienste, Musik im Gottesdienst gegeben oder ohne direkte Aufforderung einfach eine Spende überwiesen haben. 500.000 € sind seit April 2020 zusammengekommen. Tausend Dank für diese großartige Unterstützung! Durch Ihre Hilfe konnten wir den Michel im vergangenen Jahr trotz massiver Einnahmeausfälle das ganze Jahr offenhalten und mit unseren Angeboten an der Seite der Menschen bleiben.

Doch noch ist kein Land in Sicht. Die Pandemie hat unser Leben weiter fest im Griff. Nach wie vor kommen kaum Besucher in den Michel und Monat für Monat fehlen dem Michel rund 50.000 €. Mit Ihrer Unterstützung wollen wir auch in diesem Jahr die Türen offenhalten, Gottesdienste mit Musik feiern und mit diakonischen Angeboten an der Seite der Menschen bleiben. Bleiben auch Sie an unserer Seite – mit einer Spende.

Die Rettungsringaktion setzen wir vorerst bis Ende Juni 2021 fort. Spenden können Sie online auf www.st-michaelis.de/rettungsringe oder auf unser Spendenkonto DE66 2005 0550 1226 1281 20 bei der Hamburger Sparkasse.



Jetzt online spenden und den Weg zur Bank sparen.

Der Vorstand der Arbeitsgemeinschaft der Christlichen Kirchen in Hamburg hat kurzfristig beschlossen, die diesjährige Ökumenische St. Ansgar-Vesper am 3. Februar 2021 um 19 Uhr in der Hauptkirche St. Petri abzusagen.



\\ Amtshandlungen

~ Taufen ~

Valentin Klaus Altenburg
Amy Jolie Schmid
Leonas Grünberg
Arthur Ferreira de Souza Santos
Philipp Luis Mundt
Elias Weiß
David Nicolas Ursulica
Laura Marie-Lena Brünner

~ Trauungen ~

Mike und Dorothee Johanna Lis, geb. Schult
Dirk Karl-Wilhelm und Eva Friederike Henning, geb. Musahl
Günter Wilhelm Walter Kruse und Monika Schwanck, geb. Rohde

~ 45. Hochzeitstag ~

Jürgen und Erika Maria Selma Kalitzky, geb. Schmuhl

~ 50. Hochzeitstag ~

Peter Johann und Anita Gisela Saße, geb. Sternberg

~ 60. Hochzeitstag ~

Joachim und Bärbel Ilse Eschner, geb. Freise
Bernd und Karin Klostermann, geb. Stahl

~ Bestattungen ~

Ursula Noldin, geb. Mielke (21.06.1935 – 03.10.2020)
Agnès Martha Wilhelmine Bönchendorf, geb. Göpfert (18.10.1923 – 20.10.2020)
Anneliese Marie Kriewitz, geb. Lange (05.10.1926 – 12.10.2020)
Ruth Maria Antonie Riedewald, geb. Heyer (31.10.1926 – 23.11.2020)
Ingeborg Gras, geb. Weber (21.08.1935 – 23.10.2020)
Heidemarie Luise Elfriede Könke, geb. Scheer (22.02.1944 – 18.11.2020)
Klaus Oetzmann (13.10.1941 – 10.12.2020)
Dr. Hans-Georg Koopmann (02.06.1930 – 16.12.2020)



\\ Impressum

Herausgegeben vom Kirchengemeinderat
der Hauptkirche St. Michaelis zu Hamburg
Englische Planke 1, 20459 Hamburg, Tel. 376 78 -0, Fax - 310
E-Mail: info@st-michaelis.de, Internet: www.st-michaelis.de
Redaktion: Ines Lessing, Julia Scheel, Ronald Doll
V.i.S.d.P.: Alexander Röder
Anzeigen: Julia Scheel Tel. 376 78 - 152
E-Mail: j.scheel@st-michaelis.de
Auflage: 5.000 Stück

Bildnachweis

Titel: St. Michaelis • Seite 2: Miguel Ferraz Araujo • Seite 3: Miguel Ferraz Araujo • Seite 4: ekostsov - Fotolia

Den Gemeindebrief können Sie auch unter
www.st-michaelis.de herunterladen.
Teilen Sie uns bitte Ihre Mailadresse mit, wenn Sie den
Gemeindebrief per E-Mail erhalten möchten.

Der nächste Gemeindebrief
erscheint zum 1. März 2021.
Bezugsentgelt: 1,00 EUR
Bitte Verwendungszweck
und Ihre Anschrift angeben.

